

Vorgangsmappe für die Drucksache 19/3344

"Bericht zum europäischen Hochwasser- und Katastrophenschutz in Mittel- und Osteuropa"

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 19/3344 vom 25.09.2024
2. Plenarprotokoll Nr. 28 vom 26.09.2024
3. Beschlussempfehlung mit Bericht 19/4016 des BU vom 15.10.2024
4. Beschluss des Plenums 19/4207 vom 03.12.2024
5. Plenarprotokoll Nr. 35 vom 03.12.2024



Dringlichkeitsantrag

der Abgeordneten **Holger Grießhammer, Markus Rinderspacher, Volkmar Halbleib, Anna Rasehorn, Doris Rauscher, Arif Taşdelen, Ruth Müller, Sabine Gross, Florian von Brunn, Horst Arnold, Nicole Bäumler, Martina Fehlner, Christiane Feichtmeier, Harry Scheuenstuhl, Dr. Simone Strohmayr, Ruth Waldmann, Katja Weitzel und Fraktion (SPD)**

Bericht zum europäischen Hochwasser- und Katastrophenschutz in Mittel- und Osteuropa

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Landtag schriftlich zu berichten, wie die Zusammenarbeit Bayerns mit Ländern Mittel- und Osteuropas im Bereich europäischer Hochwasserschutz, Katastrophenschutz und Krisenmanagement verbessert werden kann, um Bayern und seine Nachbarländer effektiv auf die wachsenden Hochwasserrisiken durch den Klimawandel vorzubereiten und die Bevölkerung vor zunehmend häufigen Naturkatastrophen wie Überschwemmungen zu schützen.

Der Bericht soll folgende Bereiche umfassen:

1. Grenzüberschreitende Planung und gemeinsames Hochwasserrisikomanagement in grenzübergreifenden Flussgebieten:
Welche Maßnahmen ergreift die Staatsregierung, um im Grenzgebiet mit den Nachbarstaaten eine koordinierte Planung und schnelle Umsetzung im Hochwasserrisikomanagement sicherzustellen?
2. Informationsaustausch zwischen den Nachbarstaaten über Hochwassergefahren und -risiken:
Welche Pläne verfolgt die Staatsregierung, um den Austausch von Daten und Informationen über Hochwassergefahren und -risiken mit den Nachbarstaaten zu verbessern, insbesondere im Hinblick auf Prävention und eine schnelle Reaktion auf Hochwasserereignisse?
3. Grenzübergreifende Förderung von Projekten zur Renaturierung von Flussläufen und zur Schaffung von Retentionsflächen:
Welche europäischen Initiativen unterstützt die Staatsregierung, um grenzübergreifende Projekte zur Renaturierung von Flussläufen und zur Schaffung von Retentionsflächen zu fördern, um Hochwasserrisiken zu reduzieren?
4. Technologie und Innovation:
In welche innovative Technologien, wie moderne Überwachungs- und Frühwarnsysteme, investiert die Staatsregierung gemeinsam mit den Nachbarstaaten, um den vermehrten Naturkatastrophen wie Überschwemmungen infolge des Klimawandels entgegenzuwirken?
5. Internationale Zusammenarbeit mit Kommissionen:
Was leistet die Staatsregierung, um die Zusammenarbeit mit internationalen Gremien wie der Internationalen Kommission zum Schutz der Donau (IKSD) und der Internationalen Kommission zum Schutz der Elbe (IKSE) zu intensivieren, um grenzüberschreitende Maßnahmen besser zu koordinieren?

6. Grenzübergreifende gemeinsame Übungen und Schulungen:

Welche Maßnahmen plant die Staatsregierung, um durch gemeinsame grenzübergreifende Übungen und Schulungen von Einsatzkräften die Zusammenarbeit mit Gemeinden und Bürgerschaft bei grenzüberschreitenden Hochwasserereignissen zu verbessern?

Begründung:

Der Klimawandel führt weltweit zu extremen Wetterereignissen. Europa ist der sich am schnellsten erwärmende Kontinent von allen. Die Durchschnittstemperatur in Europa erreichte im Sommer 2024 mit 1,54 °C über dem Durchschnitt der Jahre 1991-2020 einen Rekordwert. Besonders Starkregen und Hochwasser nehmen an Häufigkeit und Intensität zu und stellen den Katastrophenschutz vor neue Herausforderungen. In den vergangenen drei Jahrzehnten sind 5,5 Mio Menschen von Überschwemmungen in ganz Europa betroffen gewesen, wobei fast 3 000 Menschen ums Leben kamen und ökonomische Schäden in Höhe von mehr als 170 Mrd. Euro entstanden sind.

Die jüngsten Hochwasserereignisse zeigen deutlich, dass die bestehenden Schutzmaßnahmen in Teilen Europas, auch in Bayern, unzureichend sind und weiter ausgebaut werden müssen.

Da Flüsse wie Donau und Inn mehrere Länder durchqueren, kann effektiver Hochwasserschutz nur durch eine enge Zusammenarbeit Bayerns mit seinen Nachbarländern – insbesondere Österreich und Tschechien – erreicht werden. Die EU-Hochwasserrichtlinie und das European Flood Awareness System (EFAS) als Teil des europäischen Copernicus Emergency Management Service bieten bereits Vorhersage- und Frühwarnmöglichkeiten für Hochwasser in Europa. Diese Instrumente müssen weiterentwickelt werden, um eine grenzüberschreitende Koordinierung, einen intensiven Informationsaustausch und die gemeinsame Nutzung von EU-Fördermitteln zu ermöglichen.

Ein Bericht der Staatsregierung soll aufzeigen, wie Bayern und seine Nachbarländer im Rahmen der EU-Hochwasserrichtlinie (2007/60/60) sowie verschiedener europäischer Förderprogramme (EFRE (EFRE = Europäischer Fonds für regionale Entwicklung), INTERREG (INTERREG = Europäische territoriale Zusammenarbeit), EU-LIFE-Programm, EFAS) ihre Zusammenarbeit verbessern können, um den Hochwasser- und Katastrophenschutz effizient zu gestalten.

Ich gebe zunächst das Ergebnis der namentlichen Abstimmung zu Tagesordnungspunkt 8, Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion betreffend "Abschaffung von unangekündigten Leistungsnachweisen an allen Schulartern", Drucksache 19/3339, bekannt. Mit Ja haben 35, mit Nein 109 Kolleginnen und Kollegen gestimmt. Es gab 1 Stimmenthaltung. Damit ist der Dringlichkeitsantrag abgelehnt.

(Abstimmungsliste siehe Anlage 2)

Die heute aus Zeitgründen nicht mehr zum Aufruf gekommenen Dringlichkeitsanträge werden in die jeweils federführenden Ausschüsse verwiesen.

Ich gebe noch das Ergebnis der soeben durchgeführten namentlichen Abstimmung zum Dringlichkeitsantrag der Fraktionen CSU und FREIE WÄHLER betreffend "Pflegerevolution jetzt!", Drucksache 19/3340, bekannt. Mit Ja haben 94, mit Nein 33 Kolleginnen und Kollegen gestimmt. Es gab keine Stimmenthaltung. Damit ist der Dringlichkeitsantrag angenommen.

(Abstimmungsliste siehe Anlage 3)

Der Tagesordnungspunkt 9 betreffend den Antrag der CSU-Fraktion und der Fraktion der FREIEN WÄHLER auf Drucksache 19/1595 wird in einer der nächsten Plenarsitzungen aufgerufen.

Ich schließe unsere heutige Sitzung. Danke schön.

(Schluss: 18:03 Uhr)



Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

**Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Holger Grießhammer,
Markus Rinderspacher, Volkmar Halbleib u.a. und Fraktion (SPD)
Drs. 19/3344**

Bericht zum europäischen Hochwasser- und Katastrophenschutz in Mittel- und Osteuropa

I. Beschlussempfehlung:

Zustimmung mit der Maßgabe, dass in Satz 1 die Wörter „verbessert werden kann,“ durch die Wörter „erfolgt und ob und wenn ja wo Verbesserungs- und Optimierungspotentiale gesehen werden,“ ersetzt werden.

Berichterstatter: **Markus Rinderspacher**
Mitberichterstatter: **Dr. Gerhard Hopp**

II. Bericht:

1. Der Dringlichkeitsantrag wurde dem Ausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Dringlichkeitsantrag nicht befasst.
2. Der federführende Ausschuss hat den Dringlichkeitsantrag in seiner 15. Sitzung am 15. Oktober 2024 beraten und einstimmig mit der in I. enthaltenen Änderung Zustimmung empfohlen.

Vorsitzende



Beschluss des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Holger Grießhammer, Markus Rinderspacher, Volkmar Halbleib, Anna Rasehorn, Doris Rauscher, Arif Taşdelen, Ruth Müller, Sabine Gross, Florian von Brunn, Horst Arnold, Nicole Bäumler, Martina Fehlner, Christiane Feichtmeier, Harry Scheuenstuhl, Dr. Simone Strohmayr, Ruth Waldmann, Katja Weitzel und Fraktion (SPD)

Drs. 19/3344, 19/4016

Bericht zum europäischen Hochwasser- und Katastrophenschutz in Mittel- und Osteuropa

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Landtag schriftlich zu berichten, wie die Zusammenarbeit Bayerns mit Ländern Mittel- und Osteuropas im Bereich europäischer Hochwasserschutz, Katastrophenschutz und Krisenmanagement erfolgt und ob, und wenn ja, wo Verbesserungs- und Optimierungspotenziale gesehen werden, um Bayern und seine Nachbarländer effektiv auf die wachsenden Hochwasserrisiken durch den Klimawandel vorzubereiten und die Bevölkerung vor zunehmend häufigen Naturkatastrophen wie Überschwemmungen zu schützen.

Der Bericht soll folgende Bereiche umfassen:

1. Grenzüberschreitende Planung und gemeinsames Hochwasserrisikomanagement in grenzübergreifenden Flussgebieten:
Welche Maßnahmen ergreift die Staatsregierung, um im Grenzgebiet mit den Nachbarstaaten eine koordinierte Planung und schnelle Umsetzung im Hochwasserrisikomanagement sicherzustellen?
2. Informationsaustausch zwischen den Nachbarstaaten über Hochwassergefahren und -risiken:
Welche Pläne verfolgt die Staatsregierung, um den Austausch von Daten und Informationen über Hochwassergefahren und -risiken mit den Nachbarstaaten zu verbessern, insbesondere im Hinblick auf Prävention und eine schnelle Reaktion auf Hochwasserereignisse?
3. Grenzübergreifende Förderung von Projekten zur Renaturierung von Flussläufen und zur Schaffung von Retentionsflächen:
Welche europäischen Initiativen unterstützt die Staatsregierung, um grenzübergreifende Projekte zur Renaturierung von Flussläufen und zur Schaffung von Retentionsflächen zu fördern, um Hochwasserrisiken zu reduzieren?

4. Technologie und Innovation:

In welche innovative Technologien, wie moderne Überwachungs- und Frühwarnsysteme, investiert die Staatsregierung gemeinsam mit den Nachbarstaaten, um den vermehrten Naturkatastrophen wie Überschwemmungen infolge des Klimawandels entgegenzuwirken?

5. Internationale Zusammenarbeit mit Kommissionen:

Was leistet die Staatsregierung, um die Zusammenarbeit mit internationalen Gremien wie der Internationalen Kommission zum Schutz der Donau (IKSD) und der Internationalen Kommission zum Schutz der Elbe (IKSE) zu intensivieren, um grenzüberschreitende Maßnahmen besser zu koordinieren?

6. Grenzübergreifende gemeinsame Übungen und Schulungen:

Welche Maßnahmen plant die Staatsregierung, um durch gemeinsame grenzübergreifende Übungen und Schulungen von Einsatzkräften die Zusammenarbeit mit Gemeinden und Bürgerschaft bei grenzüberschreitenden Hochwasserereignissen zu verbessern?

Die Präsidentin

I.V.

Alexander Hold

II. Vizepräsident

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Zweiter Vizepräsident Alexander Hold

Zweiter Vizepräsident Alexander Hold: Ich rufe **Tagesordnungspunkt 2** auf:

Abstimmung

über Anträge, die gem. § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 1)

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die endgültige Abstimmungsliste.

(Siehe Anlage 1)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. dem jeweiligen Abstimmungsverhalten seiner Fraktion entsprechend der endgültigen Abstimmungsliste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind offensichtlich alle Fraktionen. Gibt es Gegenstimmen? – Keine. Stimmenthaltungen? – Auch keine. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratenden Anträge zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 2)

Es bedeuten:

- (E) einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses
(G) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen
(ENTH) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder
Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss
(A) Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder
Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss
(Z) Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

Anträge

1. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Stephanie Schuhknecht u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Bauwirtschaft krisen- und zukunftsorientiert machen!
Drs. 19/2543, 19/4058 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

2. Antrag der Abgeordneten Ruth Müller, Florian von Brunn, Holger Grießhammer u.a. SPD
Bericht zu aktuellen Düngeversuchen aufgrund der 2025 in Kraft
tretenden Düngeverordnung und dem Stand der Dünge-App
Drs. 19/3181, 19/4043 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>				

3. Antrag der Abgeordneten Ruth Müller, Holger Grießhammer, Florian von Brunn u.a. SPD
Bayerns Landwirtschaft braucht ein stabiles Lebensmittelhandwerk I:
Betriebsschließung beim Bäcker und Metzger um die Ecke verhindern –
Nachwuchs- und Fachkräfteoffensive jetzt starten!
Drs. 19/3183, 19/4065 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
-----	-----------------	-----	-----	-----

<input type="checkbox"/>				
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

4. Antrag der Abgeordneten Ruth Müller, Holger Grießhammer, Florian von Brunn u.a. SPD
Bayerns Landwirtschaft braucht ein stabiles Lebensmittelhandwerk II:
Regionale Wirtschaftskreisläufe und Trinkwasserschutz stärken –
Wasserschutz-Weizen-Initiative zum zehnjährigen Jubiläum ausweiten
Drs. 19/3184, 19/3775 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
-----	-----------------	-----	-----	-----

<input type="checkbox"/>				
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

5. Antrag der Abgeordneten Ruth Müller, Holger Grießhammer, Florian von Brunn u.a. SPD
Bayerns Landwirtschaft braucht ein stabiles Lebensmittelhandwerk III:
Klimawandelbedingte Ernteausfälle verhindern – Einkommens- und Versorgungssicherheit erhalten!
Drs. 19/3185, 19/3696 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
-----	-----------------	-----	-----	-----

<input type="checkbox"/>				
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

6. Antrag der Abgeordneten Ruth Müller, Florian von Brunn, Holger Grießhammer u.a. SPD
Fischwilderei ist kein Kavaliersdelikt: Bayerische Fischereiverbände beim Eindämmen der zunehmenden Fischwilderei unterstützen
Drs. 19/3190, 19/4044 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>				

7. Antrag der Abgeordneten Ralf Stadler, Gerd Mannes, Harald Meußgeier und Fraktion (AfD)
Evaluierung der Düngeverordnung
Drs. 19/3260, 19/4045 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

8. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Felix Locke, Dr. Martin Brunnhuber u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Dr. Ute Eiling-Hüting, Thomas Huber, Prof. Dr. Winfried Bausback u.a. CSU
Berufliche Orientierung an bayerischen Schulen
Drs. 19/3268, 19/4009 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>				

9. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Felix Locke, Marina Jakob u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Bernhard Seidenath, Tanja Schorer-Dremel, Dr. Andrea Behr u.a. CSU
Bericht zur Ausbreitung invasiver Stechmückenarten in Bayern
Drs. 19/3269, 19/4051 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit, Pflege und Prävention

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>				

10. Antrag der Abgeordneten Oskar Atzinger, Markus Walbrunn, Ramona Storm und Fraktion (AfD)
Genderverbot an bayerischen Schulen effektiv durchsetzen!
Drs. 19/3326, 19/4010 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

11. Antrag der Abgeordneten Ramona Storm, Oskar Atzinger, Markus Walbrunn und Fraktion (AfD)
Gewalt an Schulen entschieden entgegentreten!
Drs. 19/3327, 19/4011 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

12. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Florian Streibl, Felix Locke, Tobias Beck u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Klaus Holetschek, Michael Hofmann, Prof. Dr. Winfried Bausback u.a. und Fraktion (CSU)
Bahnausbau im Nordosten Bayerns beschleunigen – Verbindung nach Tschechien verbessern!
Drs. 19/3341, 19/4059 (G)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

13. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Paul Knoblach u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Landwirtschaft in Trockenlagen – alle Forschungsarbeiten weiterführen
Drs. 19/3343, 19/4046 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
-----	-----------------	-----	-----	-----

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	-------------------------------	--------------------------	--------------------------

14. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Holger Grießhammer, Markus Rinderspacher, Volkmar Halbleib u.a. und Fraktion (SPD)
Bericht zum europäischen Hochwasser- und Katastrophenschutz in Mittel- und Osteuropa
Drs. 19/3344, 19/4016 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
-----	-----------------	-----	-----	-----

<input type="checkbox"/>				
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

15. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Katrin Ebner-Steiner, Christoph Maier, Richard Graupner u.a. und Fraktion (AfD)
Betriebsaufgaben durch verschärfte Regelungen zur Anbindehaltung verhindern, Hilfspaket für betroffene Tierhalter schnell auf den Weg bringen!
Drs. 19/3345, 19/4047 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

16. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Gabriele Triebel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Schulen auf Partnerinnen- und Partnersuche: Wer passt ins Kollegium? – Mit mehr Eigenverantwortung zur Traumbesetzung!
Drs. 19/3349, 19/4012 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

17. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Gabriele Triebel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Zusammenhalt stärken! Runden Tisch der Religionen und Weltanschauungsgemeinschaften in Bayern einrichten
Drs. 19/3422, 19/4013 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/> ENTH				

18. Antrag der Abgeordneten Thomas Huber, Norbert Dünkel, Prof. Dr. Winfried Bausback u.a. CSU, Florian Streibl, Felix Locke, Roswitha Toso u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Unterstützung für Menschen mit Behinderung I: Wohn- und Beschäftigungseinrichtungen für Menschen mit Behinderung stärken
Drs. 19/3446, 19/3876 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/>

19. Antrag der Abgeordneten Thomas Huber, Norbert Dünkel, Bernhard Seidenath u.a. CSU, Florian Streibl, Felix Locke, Roswitha Toso u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Unterstützung für Menschen mit Behinderung II: Eingliederungshilfe stärken - Familien von Menschen mit Behinderung bei der Wohnplatzsuche besser unterstützen
Drs. 19/3447, 19/3877 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
-----	-----------------	-----	-----	-----

<input type="checkbox"/>				
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

20. Antrag der Abgeordneten Thomas Huber, Norbert Dünkel, Prof. Dr. Winfried Bausback u.a. CSU, Florian Streibl, Felix Locke, Roswitha Toso u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Unterstützung für Menschen mit Behinderung III: Schaffung von ausreichendem Wohnraum für Menschen mit Behinderung
Drs. 19/3448, 19/3999 (E)

Auf Antrag der CSU-Fraktion
Votum des **mitberatenden** Ausschusses für Gesundheit, Pflege und Prävention

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
-----	-----------------	-----	-----	-----

<input type="checkbox"/>				
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

21. Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath, Tanja Schorer-Dremel, Dr. Andrea Behr u.a. CSU, Florian Streibl, Felix Locke, Susann Enders u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Mehr Attraktivität: Vergütung der Heilmittelerbringer regionalisieren
Drs. 19/3449, 19/4052 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit, Pflege und Prävention

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
-----	-----------------	-----	-----	-----

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/> A
--------------------------	--------------------------	--------------------------	-------------------------------	----------------------------

22. Antrag der Abgeordneten Doris Rauscher, Holger Grießhammer, Horst Arnold u.a. SPD
Wohn- und Beschäftigungssituation von Menschen mit körperlicher, geistiger oder Mehrfachbehinderung
Drs. 19/3462, 19/4000 (E)

Auf **Antrag** der CSU-Fraktion
Votum des **mitberatenden** Ausschusses für
Gesundheit, Pflege und Prävention

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
-----	-----------------	-----	-----	-----

<input type="checkbox"/>				
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

23. Antrag der Abgeordneten Florian von Brunn, Ruth Müller, Holger Grießhammer u.a. SPD
Erntezzeit für Antworten: Staatsregierung muss BayWa-Krise erklären
Drs. 19/3465, 19/4066 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
-----	-----------------	-----	-----	-----

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	-------------------------------	--------------------------	--------------------------

24. Antrag der Abgeordneten Ralf Stadler, Gerd Mannes, Harald Meußgeier und Fraktion (AfD)
Fachgespräch über die Möglichkeiten des Bürokratieabbaus in der bayerischen Landwirtschaft
Drs. 19/3471, 19/4048 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
-----	-----------------	-----	-----	-----

<input type="checkbox"/>				
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

25. Antrag der Abgeordneten Anna Rasehorn, Ruth Müller, Florian von Brunn u.a. SPD
Igel-Retter belohnen – Bayerisches Förderprogramm für ehrenamtliche Tierschützer auflegen
Drs. 19/3472, 19/3932 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>				

26. Antrag der Abgeordneten Anna Rasehorn, Ruth Müller, Florian von Brunn u.a. SPD
Igel in Gefahr: Mähroboter verpflichtend kennzeichnen!
Drs. 19/3485, 19/3933 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/>

27. Antrag der Abgeordneten Gerd Mannes, Katrin Ebner-Steiner, Prof. Dr. Ingo Hahn u.a. und Fraktion (AfD)
Bayerische Gemeinden nicht im Regen stehen lassen!
Fördersätze für kommunalen Hochwasserschutz anpassen!
Drs. 19/3489, 19/3934 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

28. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Felix Locke, Wolfgang Hauber u.a. FREIE WÄHLER, Petra Guttenberger, Michael Hofmann, Dr. Alexander Dietrich u.a. CSU
Elektronische Aufenthaltsüberwachung:
Für einen effektiven Schutz bei häuslicher Gewalt
Drs. 19/3500, 19/3971 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>				

29. Antrag des Abgeordneten Markus Striedl AfD
Sitzplatzkapazität in Zügen an Oktoberfest-Wochenenden erhöhen!
Drs. 19/3508, 19/4057 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

30. Antrag der Abgeordneten Jörg Baumann, Richard Graupner,
Florian Köhler u.a. und Fraktion (AfD)
Mehr Eigenschutz für bayerische Polizeibeamte bei Messerangriffen –
Sofortige Anschaffung von Schnittschutzschals
Drs. 19/3517, 19/3970 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>				

31. Antrag der Abgeordneten Holger Dremel, Prof. Dr. Winfried Bausback,
Norbert Dünkel u.a. und Fraktion (CSU),
Florian Streibl, Felix Locke, Bernhard Heinisch u.a.
und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Überarbeitung der Feuerwehr-Zuwendungsrichtlinien zum 01.01.2025
Drs. 19/3518, 19/3916 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>				

32. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher,
Martin Stümpfig u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Klimaschädlichkeit staatlicher Beihilfen
Drs. 19/3570, 19/3935 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>				

33. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Sanne Kurz u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Kreativität im ländlichen Raum stärken:
Mikroförderung für Kulturprojekte prüfen!
Drs. 19/3571, 19/4064 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wissenschaft und Kunst

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>				

34. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Claudia Köhler u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Kulturförderung verstetigen – steigende Personalkosten berücksichtigen
Drs. 19/3572, 19/4049 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>				

35. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Katrin Ebner-Steiner, Christoph Maier, Martin Böhm u.a. und Fraktion (AfD)
Bayerisches Geld für bayerische Innovationen –
Perspektiven für Lilium erarbeiten
Drs. 19/3605, 19/4050 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

36. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Sanne Kurz u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Fakten statt Fake News: Betrieb des Bayerischen Rundfunks sicherstellen – Rundfunkfinanzierungsstaatsvertrag umgehend auf den Weg bringen!
Drs. 19/3606, 19/4063 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wissenschaft und Kunst

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>				

37. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Holger Grießhammer, Sabine Gross, Ruth Müller u.a. und Fraktion (SPD)
Keine Mauer durch München! Für einen Ausbau der Bahnstrecke Daglfing-Johanneskirchen im Tunnel
Drs. 19/3607, 19/4060 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/>

38. Antrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Ruth Müller, Florian von Brunn u.a. SPD
Anhörung: Gemeinsam gegen Antiziganismus in der EU
Drs. 19/3622, 19/4017 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Bundes- und
Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>				

39. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Ludwig Hartmann u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Verzögerungen bei Ausschreibungen der
Bayerischen Eisenbahngesellschaft
Drs. 19/3658, 19/4061 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>				

40. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Dr. Markus Büchler u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Fachgespräch zur Verbesserung der Qualität von Schienenersatzverkehren
Drs. 19/3659, 19/4062 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>				

41. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Andreas Krahl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Berufsregister für Pflegefachpersonen:
Umsetzung bei der Vereinigung der Pflegenden in Bayern
Drs. 19/3662, 19/4053 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit, Pflege und Prävention

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>				